



Smartphone-Diebstahl: Was tun, wenn das Handy gestohlen wurde?

Ein unachtsamer Augenblick im Restaurant und schon ist es passiert – jemand hat die Situation ausgenutzt und Ihr Smartphone gestohlen. Das ist nicht nur wegen des materiellen Werts ärgerlich, sondern auch wegen des Verlusts von Daten und Fotos, die sich nun in den Händen einer fremden Person befinden. Was Sie tun können, um sich zu schützen und was Sie im Fall eines Diebstahls tun sollten, erklären wir hier.

Was Sie generell zum Schutz Ihrer Daten tun können

Wir empfehlen Ihnen präventiv auf jeden Fall, Ihre Daten regelmäßig zu sichern. Wenn Sie das [Smartphone](#) nicht mehr zurückbekommen, können Sie so wenigstens auf Ihre Fotos und Kontakte zugreifen. Ihre Daten können Sie zum Beispiel in einer Cloud wie dem [1&1 Online-Speicher](#) sichern. Außerdem ist es ratsam, sich das Smartphone-Modell und die IMEI-Nummer zu notieren. Mit diesen Informationen Sie eine konkrete Anzeige bei der Polizei erstatten.

Das Smartphone sichern oder sperren. So geht's

Smartphone-Daten schützen: Obwohl die SIM-Karte Ihres Smartphones von Beginn an mit einer PIN gesichert ist, sollten Sie auch den Bildschirm mit einer PIN oder einem Passwort schützen. Viele Smartphones haben zudem einen Fingerabdrucksensor, einen Iris-Scanner oder eine Gesichtserkennung, die sehr zuverlässig funktionieren und individuell schützen. Meistens gibt es dafür dann auch ein Sicherungspasswort.

Damit erschweren Sie Dieben den einfachen Zugriff auf Ihr Smartphone. Ein Dieb wird womöglich als nächstes versuchen, Ihr Passwort zu knacken und das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, um es weiterzuverkaufen. Bei einigen Smartphones (abhängig vom Hersteller) können Sie eine sogenannte „Reaktivierungssperre“ einsetzen, die genau das verhindern soll. Bei Samsung funktioniert das beispielsweise in Verbindung mit einem Samsung-Account im Menü unter dem Punkt „Biometrische Daten und Sicherheit“ > „Find My Mobile“ > „Remote-Entsperrung“. Hundertprozentig sicher ist das zwar auch nicht, aber einige Diebe werden sicherlich daran scheitern. Wenn der Dieb versucht, das Smartphone auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wird er nach den Samsung-Accountdetails gefragt, die nur Sie besitzen.

Ähnliches gibt es auch von Apple fürs iPhone in Verbindung mit der Diebstahlsicherung über die [„iCloud“](#).

Zusätzlich: Verschlüsselung Ihrer Daten

Zusätzlich können Sie auch Ihre Daten verschlüsseln. Bei Apple ist das ab iOS 7 bereits voreingestellt. Wenn ein Dieb ein ausgeschaltetes [iPhone](#) in die Hände bekommt, kann er nicht ohne Passwort, Touch ID oder Face ID auf Ihre Daten (Fotos, Dokumente, Kontakte etc.) zugreifen. Ob der Datenschutz aktiviert ist, sehen Sie (je nach iOS-Version) in den Einstellungen unter „Face ID & Code“ ganz am Ende des Menüs. Hier können Sie außerdem die Funktion aktivieren, dass alle Daten auf dem iPhone nach zehn fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen automatisch gelöscht werden. Im Vergleich zu iPhones sind Smartphones mit dem Betriebssystem Android sind ab Version 6.0 oft von Haus auf komplett verschlüsselt. Zusätzlich können Sie beispielsweise auch die Daten auf der SD-Karte schützen. Je nach Smartphone-Marke unterscheiden sich die Einstellungen dafür allerdings leicht. Besitzen Sie ein Samsung-Smartphone, wählen Sie unter „Biometrische Daten und Sicherheit“ den Punkt „Verschlüsseln oder Entschlüsseln der SD-Karte“ aus.

All diese Maßnahmen geben Ihnen im Umgang mit Ihrem Smartphone größtmögliche Sicherheit – ein hundertprozentiger Schutz ist allerdings nie garantiert. Deshalb ist auch im Alltag der sorgsame Umgang mit sensiblen Daten und dem eigenen Smartphone die wichtigste Grundvoraussetzung.

Über die 1&1 AG

Die 1&1 AG ist ein börsennotierter Telekommunikationsanbieter mit Sitz in Montabaur. Das Unternehmen gehört zum Konzernverbund der United Internet AG.

1&1 betreibt als erster Netzbetreiber Europas ein vollständig virtualisiertes Mobilfunknetz auf Basis der innovativen Open-RAN-Technologie. Neben einem umfassenden Mobilfunkportfolio werden Breitbandanschlüsse angeboten, die zumeist auf dem deutschlandweiten Glasfaser-Transportnetz von 1&1 Versatel sowie auf regionalen Netzen von City Carriern und der Deutschen Telekom basieren.

Während die Marke 1&1 Value- und Premiumsegmente adressiert, sprechen die Discount-Marken des Konzerns preisbewusste Zielgruppen an.

Ihr Pressekontakt

Thomas Kahmann
Telefon: +49 2602 / 96 – 1276
E-Mail: presse@1und1.de